

Montag, 04.08.2025 und Dienstag, 05.08.2025

Am Montag starteten wir zunächst im Bus in Zweibrücken um unsere Reise im Königreich Labach in einer echten Ritterburg zu beginnen. Wir starteten gemeinsam mit der gesamten Ritterschar zu unserer Mission die wir in der kommenden Woche erfüllen müssen. Wir haben unsere Kammern in der großen Burg bezogen—die sind richtig stylisch (sehen nämlich wie kleine Zelte aus) und haben unsere Weggefährten kennengelernt. Seid gespannt was uns in den nächsten zehn Tagen alles erwarten wird. In der ersten Nacht fielen wir direkt den ersten Bannerklauern Michel und Laurenz zum Opfer. Wir sangen ein Lied um das Banner zurück zu erhalten.

Den Dienstag verbrachten wir mit vielen verschiedenen Großgruppenspielen. Am Nachmittag wurde gebastelt. In den verschiedenen Workshop Gruppen wurden Schwerter, Kelche und viele mehr gebaut. Eben alles was man für ein komfortables Leben auf einer Burg so gebrauchen kann.



Grüße

Hallo Mama, Papa, Jay-Dee und Polly. Es freut mich, dass Ben auch hier ist. Kommt Jay-Dee nächstes Jahr auch zum Zeltlager? Wenn ja, dann freue ich mich schon jetzt. Liebe Grüße von Jolina und Ben

Hallo Mami, Papa, Ama, Blau, Duna, Jonathan und alle anderen Bewohner der Mühle! Hier ist es super schön! Es gibt sogar einen kleinen Bach, genau wie bei uns zuhause! Bruder geht es auch gut und unsere Reise in die Fantasy Welt ist bis jetzt fantastisch. Ich vermisse euch, aber uns geht es gut :) Ich habe euch alle sehr lieb! Viele Grüße, Sophia - PS: Bruder sagt natürlich auch Hallo!

Liebes Edelfräulein, wir wünschen Euch auf Eurer Reise wenig Begegnungen mit Windmühlen, hingegen viele mit ritterlichen Heldentagten und Drachenzähmungen. Wir erwarten Euch braungeebrannt und ein wenig verlodert zum Sommerfest zurück. SSK (D)

Veröffentlichung von Grüßen

Um in den kommenden Ausgaben unseres „JUKI Extrablatt“ noch mehr Grüße lesen zu können, sendet diese bitte per Mail an lagerzeitung-juki@web.de

Die Ausgaben des „JUKI Extrablatt“ werden (sofern es das Internet vor Ort zulässt) unter www.juki-swp.de veröffentlicht.

Schmunzelecke

Wie ist der Vorname vom Ritter ohne Rüstung?
Willhelm

Wie nennt man eine Kuh die Gitarre spielt?
Muhsiker

Was ist eine Glatze?
Eine ausgefallene Frisur

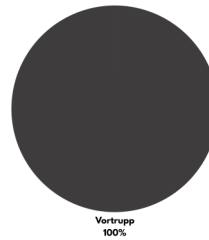
Das ist aber eine sehr leise Katze!
Ja, ist ein schnurloses Modell

Was machen Kühe beim Schulausflug?
Sie gehen ins Muuhseum

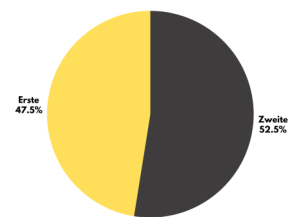
Statistik im Betreuerteam

Was ist bei uns beliebter?

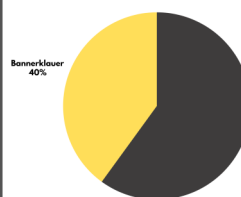
Team Vortrupp vs.
Team Nachtrupp



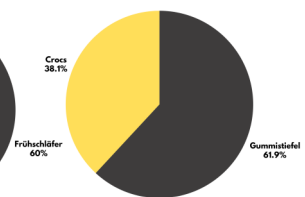
1. oder 2.
Nachtwache



Früh ins Bett oder
Team Bannerklauer



Team Crocs vs. Team
Gummistiefel



Erkennt ihr mich?



Erkennt ihr mich?



Auflösung in der nächsten Ausgabe :)

Grüße

Hallo Daniela, es macht mir viel Spaß im Zeltlager. Liebe Grüße, Jolina

Hi Dada, ich bin's - Lorella. Wir sind gut angekommen und wie versprochen schreibe ich dir. Bis jetzt ist alles gut bei uns dreien. :) Liebe Grüße - Meka maundad

Hallo Mama und Papa, mir geht es im Moment sehr gut. Ich hab auch schon ein paar Freunde gefunden. Das Essen ist auch sehr gut. Viele Grüße, Eure Marleen

Welches Fabelwesen bist du?

Welches Fabelwesen steckt in dir? Beantworte die Fragen und zähle, welches Symbol du am häufigsten gewählt hast!

Dann lies nach, welches magische Wesen du wirklich bist!

Wie würden deine Freunde dich beschreiben?

- Arrogant
- ▲ Stinkig
- ★ Gierig
- ♥ Haarig

Welche Superkraft hättest du gerne?

- ▲ Unsichtbar werden
- Wünsche Erfüllen
- ♥ Gestaltwandeln
- ★ Fliegen

Was ist dein Traumurlaub?

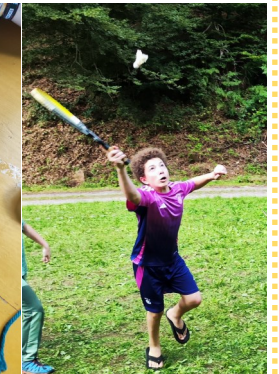
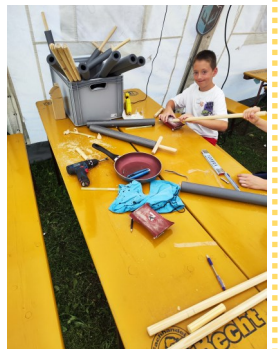
- Wellness Urlaub am Strand
- ★ Mystische Bergen
- ♥ Düsterwald
- ▲ Städterurlaub

Was ist deine Lieblings-Freizeitaktivität?

- ▲ Höhlenerkundung
- ♥ Essen
- ★ Schlafen
- Rasenmähen

Was hast du immer in der Tasche dabei?

- Einen Handspiegel
- ★ Kleingeld
- ▲ Eine Haarbürste
- ♥ Snacks, ich habe immer Hunger!



Ein paar Impressionen von Tag eins und zwei - wir haben richtig viele tolle Sachen erlebt!

Lösungen

● Du bist ein Einhorn!

Wie ein echtes Einhorn bist du willensstark, stolz und manchmal ein kleines bisschen unberechenbar.

Du hast kein Problem damit, aufzufallen.

Im Gegenteil: Du magst es, wenn andere staunen. Vielleicht achtest du besonders auf dein Aussehen, aber warum nicht? Wer glitzert, darf das auch zeigen!

Dein Stil ist einzigartig, und deine magische Ausstrahlung begeistert viele.



★ Du bist ein Drache!

Du bist stark, stolz und manchmal ein bisschen mysteriös.

Wie ein echter Drache brauchst du deinen Freiraum, aber wenn es darauf ankommt, kannst du deine Freunde beschützen wie kein anderer.

Du träumst von fernen Bergen, geheimen Höhlen und vielleicht auch mal von einem richtig langen Nickerchen.

Manche sagen, du bist geheimnisvoll, andere finden dich einschüchternd, doch wer dich besser kennt, weiß, dass du ein Herz aus Gold hast.



▲ Du bist ein Kobold!

Wie echte Kobolde bist du klug, frech und immer für eine Überraschung gut!

Du findest in jeder Situation eine lustige Wendung, liebst Abenteuer und nimmst das Leben nicht zu ernst. Vielleicht machst du manchmal Quatsch, und findest immer einen Weg, um Spaß zu haben, gerne auch mit einem kleinen Streich.

Mit deinen Ideen bringst du Leben in jede Gruppe, auch wenn's mal ein bisschen chaotisch wird.



♥ Du bist ein Werwolf!

Werwölfe sind wild, loyal und voller Energie! Du bist treu, mutig und manchmal ein bisschen chaotisch.

Du bist verbunden mit der Natur, mit deinen Gefühlen und hast vielleicht öfter mal Hunger. Du bist mal laut, mal ruhig, mal verspielt, mal ernst, du hast viele Seiten, und alle gehören zu dir.

Deine Stimmung kann sich ändern wie der Mond, aber dein Herz ist immer am richtigen Platz.



Programmausblick:

Es wird trainiert bis der Drache in Dir erwacht. Kannst Du es schaffen alle Disziplinen zu meistern und der neue Star der Ritterschar zu werden? Außerdem wird es zeitnah einen ausführlichen Überblick über die verschiedenen Gruppen aus dem Königreich geben. Wer tut was? Wo kann man helfen? Wer arbeitet wo, wie und warum....es wird super spannend!



Wettervorhersage:

Dichter Nebel zieht auf! Sichtweite bei null, Orientierungssind empfohlen! Die Waldelfen raten: Nicht alleine losziehen und immer ein Lied auf den Lippen haben—Nebelgeister lieben nämlich Musik.

Papprollentrompete

Dazu braucht ihr:

Stück einer Papprolle

Festes Bastelpapier

Bänder (Schnüre)

Kleber, Schere

Farben



Eine Papprolle mit farbigem Karton bekleben oder anmalen

Ein Rechteck aus dem Bastelpapier schneiden und eine Kegel formen. Das schmale Ende des Kegels in die Papprolle stecken und von innen vorsichtig festkleben. (Schneide am besten in das schmale Ende vorsichtig längliche Schlitzte damit du den Kegel besser / flexibler festkleben kannst. Verziere die Trompete mit Farben, Steinchen oder was du sonst so findest. Du kannst auch ein Band um den Hals legen und dieses Band an der Papprolle festkleben damit du die Trompete immer dabei haben kannst.

Das Mittelalter: Lösungen!

Das Mittelalter begann ungefähr um **500 nach Christus**. Das war die Zeit, in der das Römische Reich zerfiel und neue Reiche in Europa entstanden. Die Menschen lebten damals in Dörfern oder in der Nähe von Burgen, es gab noch keine großen Städte wie heute. Man nennt diese Zeit auch die „Zeit der Ritter und Burgen“. Das Mittelalter dauerte bis etwa 1500 – also fast 1000 Jahre!



Im Mittelalter lag die durchschnittliche Lebenserwartung bei rund **30 Jahren**. Das bedeutet aber nicht, dass alle mit 30 gestorben sind! Viele Kinder starben schon sehr jung an Krankheiten, weil es keine modernen Medikamente gab. Wer aber einmal erwachsen war, konnte durchaus 50, 60 oder sogar 70 Jahre alt werden – das war aber eher selten. Besonders hart war das Leben für arme Bauern und einfache Leute.

Der **Bergfried** war der höchste und wichtigste Turm einer mittelalterlichen Burg. Er war besonders dick gebaut und diente als letzter Rückzugsort, wenn die Burg angegriffen wurde. Von oben konnte man weit ins Land schauen – ideal, um Feinde früh zu entdecken. In den meisten Fällen war der Bergfried nicht bewohnt, sondern diente zur Verteidigung und als Symbol für die Macht des Burgherrn.



Laut einer alten Sage konnte nur der rechtmäßige König ein magisches Schwert namens **Excalibur** aus einem Stein ziehen. Diese Legende gehört zur Geschichte von König Artus, einem berühmten König aus Britannien. Viele Ritter versuchten ihr Glück, aber nur Artus schaffte es – und bewies damit, dass er der Auserwählte war. Diese Geschichte wurde später oft erzählt und ausgeschmückt, aber es gibt keine Beweise, dass sie wirklich passiert ist.

Der „Schwarze Tod“ war der Name für eine besonders schlimme **Pest-Epidemie**, die im 14. Jahrhundert viele Millionen Menschen in Europa das Leben kostete. Die Krankheit wurde meist durch Ratten und Flöhe übertragen, weil die hygienischen Bedingungen sehr schlecht waren. Die Menschen wussten damals nicht, wie sich Krankheiten verbreiten, und hatten große Angst. Viele dachten sogar, es sei eine Strafe Gottes. Die Pest war so schlimm, dass in manchen Orten fast die Hälfte der Bevölkerung starb.

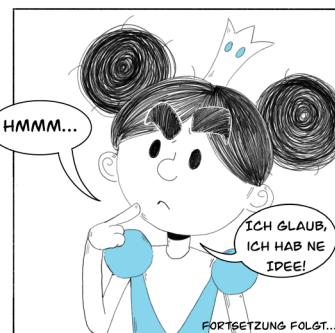
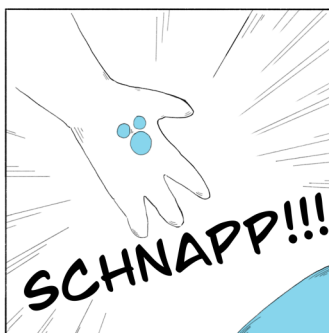


Eine **Pfalz** war eine Art königlicher Wohnsitz, den der König benutzte, wenn er durch sein Reich reiste. Im Mittelalter hatten Könige nämlich oft keinen festen Wohnort wie ein heutiger Präsident. Stattdessen zogen sie mit ihrem Gefolge von Ort zu Ort und lebten dort, wo es eine geeignete Pfalz gab. Diese Gebäude waren oft sehr prächtig, mit einer großen Halle für Feste und politischen Entscheidungen – also eine Mischung aus Schloss, Rathaus und Reisesitz!

Wusstest du schon?

Rheinland-Pfalz hat seinen Namen von genau solchen Pfalzen! Viele Könige des Mittelalters reisten durch diese Region und hielten Hof in Orten wie Ingelheim, Kaiserslautern oder Mainz. Deshalb gibt es hier bis heute viele Burgen und Schlösser – echte Spuren aus der Ritterzeit!

Die **Ausbildung zum Ritter** war lang und streng. Jungen aus Adelsfamilien begannen im Alter von etwa 7 Jahren als Page. Sie lebten auf der Burg eines anderen Adligen und lernten dort gutes Benehmen, Tischsitten und erste Kampfübungen. Mit etwa 14 wurden sie Knappe. Jetzt durften sie einem Ritter dienen, ihm bei Turnieren helfen und selbst mit Waffen trainieren. Erst mit ungefähr 21 Jahren – nach einer Prüfung oder einer ritterlichen Tat – konnten sie zum Ritter geschlagen werden. Dann erhielten sie ein Schwert, ein Wappen und manchmal ein eigenes Lehen.



Hinweise für alle Fantasy-Reisenden in der Nacht

Bitte denkt daran, wenn ihr des Nachts durch den Wald irrt weil ihr mal wieder falsch mit eurem Drachen abgelenkt seid, dass es zwar eine Nachtwache gibt der es viel Spaß macht mit euch zu spielen, dass es aber auch kleine und große Burgfräuleins und Ritter gibt die schlafen weil das Leben Auf so einer Burg doch viel Energie in Anspruch nimmt. Bitte nehmt Rücksicht darauf und verhaltet euch dementsprechend ruhig. Was wir gar nicht mögen sind verbotene Gegenstände, Pyrotechnik etc., diese sind im Wald nicht nur von unserer Seite aus nicht gern gesehen bzw. aufgrund der Wetterlage sogar verboten (Waldbrandgefahr). Falls ihr bereits solange herumirrt und deshalb einen Schlafplatz benötigt, meldet euch bitte kurz bei jemandem von der Lagerleitung, damit wir Platz für euch einplanen können und nicht nachts anfangen müssen groß umzuräumen, ansonsten müssen wir euch leider mit einer Wegbeschreibung für euren Drachen weiterziehen lassen

Impressum

Das JUKI Extrablatt wurde von der JUNGEN KIRCHE SPEYER Dek. Pirmasens - Freizeitleitungsteam erstellt

An ihr haben folgende Personen mitgewirkt:

Alexis Flynn, Melissa Eitel, Jonas Reschke, Nina Schillo

V.i.S.d.P ist die Lagerleitung (Jonas Reschke, Tim Gortner, Julia Winitzki, Benjamin Jentes)

